



Jugendturntag HTG in Thundorf

Höchstleistungen trotz Hitze

Korrespondent: Anita Gonzalez Castro (agz)

Am vergangenen Sonntag, 10 Juni 2018 massen sich 1200 Kinder am Jugendturntag Hinterthurgau organisiert durch den TV Thundorf zusammen mit dem Thurgauer Turnverband in Thundorf.

1200 Kinder mit ihren zahlreichen Leitern und Betreuern, 170 Kampf- und Wertungsrichter, 80 Helferinnen und Helfer und sicher nochmals so viele Zuschauer bevölkerten am Sonntag die Sportanlagen rund um die Schulanlage in Thundorf. OK Präsident Dani Rickenmann zieht eine positive Bilanz. „Bis auf ein paar Kleinigkeiten die einfach dazugehören hat alles einwandfrei geklappt. Wir sind aber auch ein erfahrenes Team und können auf eine grosse Unterstützung aus der Gemeinde, der Bevölkerung, der Schule und auch der Landanstösser zählen. Was nicht selbstverständlich ist und worüber wir sehr dankbar sind.“ So durfte der TV eigens für den Jugendturntag eine Brücke bauen, welche voraussichtlich auch nach dem Anlass weiterbestehen darf.

Auch Dani Thoma, Verantwortlicher des TGV zeigte sich erfreut über die tolle, unkomplizierte und professionelle Zusammenarbeit und die tollen Anlagen. Die Stimmung auf dem Festplatz und die gesamte Organisation war ausgezeichnet und das widerspiegelten auch an den geturnten Leistungen. So durften am Morgen über 70 Mal die Note 10 geschrieben werden.

Vier Mal die Note 10

In der Kategorie B, in welcher ein 5 Kampf absolviert werden musste stach diesem Tag Elea Forrer aus Uesslingen mit der Gesamtpunktzahl von 49.90 von 50 möglichen Punkten alle aus. Sie hatte sich gleich vier Mal die Note 10 erkämpft. Ebenfalls vier Mal die Note 10 und eine Gesamtpunktzahl von 49.40 Punkte schaffte Lukas Thomi aus Wigoltingen. In der Kategorie A und damit im 6 Kampf holten Leonie Wiesmann mit 59.20 von 60 Punkten aus Uesslingen und Andrin Habegger aus Bettwiesen die Tageshöchstpunktzahlen. Mit 12 Podestplätzen räumten die Kinder aus Thundorf am Morgen mit Abstand die meisten Podestplätze ab.

Am Nachmittag ging es dann in der Pendelstafette und im Seilziehen trotz Hitze noch einmal richtig zur Sache. Die Kinder mobilisierten nochmals die letzten Kräfte und kämpften um jeden Millimeter. Und auch hier waren die Thundorfer wieder vorne mit dabei. Sowohl im Seilziehen als auch in der Stafette schaffte es je ein Team aufs oberste Treppchen.